

Bern, 25.02.2020

Steuerungsausschuss P-9

Ausschreibung für Einzelprojekte zur Konsolidierung der Netzwerke und Entwicklung von Laufbahnen: Anleitung für die Eingabe von Gesuchen

swissuniversities
Effingerstrasse 15,
3001 Bern
www.swissuniversities.ch

Fachdidaktik: Konsolidierung der Netzwerke und Entwicklung von Laufbahnen (projektgebundene Beiträge 2021-24)

Anleitung für die Eingabe von Gesuchen – Entwurf vom 25.02.2020

Vorliegende Anleitung ist ein Entwurf und gilt unter Vorbehalt der Entscheide der zuständigen Organe. Die Ausschreibung (dt./fr.) wird anfangs Juli 2020 publiziert. Gesuche müssen die Vorgaben der Ausschreibung berücksichtigen und mittels Gesuchsformular (wird mit Lancierung der Ausschreibung zur Verfügung gestellt) eingegeben werden.

1. Hintergrund und Ziel der Ausschreibung

Für alle Hochschulen (UH, FH, PH), die in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung tätig sind, sind der langfristige Aufbau und die Etablierung der wissenschaftlichen Fachdidaktiken von strategischer Bedeutung, da Fachdidaktiken ein genuines Kompetenzfeld der Lehrerinnen- und Lehrerbildung darstellen und somit für die entsprechenden Hochschulen konstitutiv wirken. Didaktisches Wissen trägt zur Bewältigung aktueller und künftiger gesellschaftlicher Herausforderungen bei und ist daher in einer Wissensgesellschaft von besonderer Bedeutung.

Der Aufbau der wissenschaftlichen Kompetenzen in den Fachdidaktiken ist mit dem über Bundesmittel ([projektgebundene Beiträge](#)) mitfinanzierte Programm [P-9 «Aufbau der wissenschaftlichen Kompetenzen in den Fachdidaktiken 2017-2020»](#) erfolgreich vorangetrieben worden. Das P-9 ermöglicht(e) dank seiner umfangreichen und breit abgestützten Finanzierung grundlegende Aufbauaktivitäten in den drei Bereichen Studienangebote (FD-Masterstudiengänge), Nachwuchsförderung (Doktorierende, Masterstudierende und Postdocs) und Vernetzung (fachdidaktische Netzwerke).

Um eine Konsolidierung der im Rahmen des P-9 geschaffenen Strukturen zu erreichen, wünscht swissuniversities deshalb im Rahmen von zwei Teilprojekten eine Weiterentwicklung ausgewählter 2017-2020 initiiert Bestrebungen.

Bern, 25.02.2020

Steuerungsausschuss P-9

Ausschreibung für Einzelprojekte zur Konsolidierung der Netzwerke und Entwicklung von Laufbahnen: Anleitung für die Eingabe von Gesuchen

swissuniversities

Hochschulen und ihre Angehörigen sind eingeladen, Vorschläge für Einzelprojekte einzureichen, die den Gesamtprogrammzielen sowie den nachfolgend genannten Voraussetzungen und Kriterien für die Teilprojekte entsprechen.

2. Teilprojekte - Voraussetzungen, Modalitäten der Ausschreibung und Kriterien

Teilprojekt 1 – Konsolidierung der Netzwerke

Die Notwendigkeit der Vernetzung und der Tragfähigkeit der Fachdidaktik-Netzwerke liegt in der Schweiz auf der Hand (Stichworte critical mass, Sprachen- und Kulturproblematik). Die Fachdidaktik-Netzwerke sind allerdings größtenteils noch wenig gefestigt. Das vorliegende Programm sieht deshalb eine Festigung der Netzwerkverbände über Einzelprojekte der bestehenden Netzwerke vor. Die Einzelprojekte haben konsolidierenden Charakter und widmen sich in besonderem Masse der Stärkung der Nachwuchsförderung. Auch soll die Konsolidierung der in Netzwerkverbänden in Gang gesetzten Masterstudiengänge in Fachdidaktik sichergestellt werden, wo diese noch nicht abgeschlossen ist.

In den Masterstudiengängen gestaltet sich zudem mancherorts die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Hochschulen unterschiedlicher Hochschultypen (Zulassung/Immatrikulation, Administration, Anrechnung von Studienleistungen, Prüfungsorganisation, etc.) nach wie vor schwierig. Mit den PGB-Mitteln 2021-2024 sollen Rahmenbedingungen verbessert werden, um diese weiterhin bestehenden Probleme der hochschulübergreifenden Zusammenarbeit anzugehen.

Für sämtliche zu fördernden Netzwerkprojekte (auch ohne zugehörige Masterstudiengänge) gilt: Es wird eine präzise Abstimmung mit den Ausbildungssystemen der künftigen Lehrkräfte und ein intensiver Kompetenzaustausch zwischen UH, FH und PH angestrebt.

Voraussetzungen

Die Ausschreibung und Finanzierung der Einzelprojekte erfolgt durch den Steuerungsausschuss nach einem definierten Kriterienkatalog. Die Prüfung der Kriterienerfüllung und Gewichtung sämtlicher, nachfolgend genannter zwingender und erwünschter Kriterien verantwortet eine Expert/innengruppe im Rahmen der Beurteilung der Anträge. Die Vergabe der Beiträge erfolgt durch den Steuerungsausschuss unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Beurteilung durch die Expert/innengruppe.

Modalitäten der Ausschreibung und Kriterien

Teilnahmeberechtigung

Alle beitragsberechtigten Hochschulen und andere Institutionen des Hochschulbereichs.

Auswahl

Auf eine Aufteilung nach Hochschultypus wird verzichtet. Ziel des Projekts ist es jedoch, alle fachdidaktischen Disziplinen zu fördern. Es sollen sowohl starke, als auch schwächere Netzwerke gefördert und konsolidiert wer-

Bern, 25.02.2020

Steuerungsausschuss P-9

Ausschreibung für Einzelprojekte zur Konsolidierung der Netzwerke und Entwicklung von Laufbahnen: Anleitung für die Eingabe von Gesuchen

den. Gefördert werden diejenigen Projekte, welche gemessen an den geforderten Kriterien den überzeugendsten Antrag einreichen.

Kriterien

Förderwürdige Einzelprojekte erfüllen **zwingend** folgende Kriterien

swissuniversities

- Alle Hochschulen, die in einem Kompetenzzentrum für Fachdidaktik oder in einem Fachdidaktik-Netzwerk und/oder in einem Fachdidaktik-Master aktiv sind, können zusammen mit ihren Netzwerk-Partnern und allfälligen weiteren Partnern gemeinsame Projekte einreichen.
- Es handelt sich zwingend um Projekte, welche bereits im Rahmen des P-9 2017-2020 mitfinanziert wurden. Dies deshalb, weil die Förderung wesentlich die Konsolidierung bestehender ggf. noch instabiler Strukturen unterstützen soll. Jedoch sind andere Zusammensetzungen zwischen den bisherigen Einzelprojekten möglich.
- Das Projekt kann nachweisbar erreichte Ziele und Erfolge aufweisen,
- hat konsolidierenden Charakter und
- fördert den nationalen und internationalen Austausch mit der Scientific Community.
- Das Projekt stellt den Informationsaustausch ins Zentrum und widmet sich in besonderem Masse der Stärkung der Nachwuchsförderung.
- Verstetigung und Festigung der Strukturen: Das Einzelprojekt strebt langfristig eine Institutionalisierung an. Die betroffenen Institutionen zeigen auf, wie sie das Projekt nach Auslaufen der Finanzierung in ihre Strukturen integrieren.
- Hochschulübergreifender Charakter: Das Einzelprojekt
 - beruht auf einer Zusammenarbeit von zwei oder mehreren Hochschulen in einem bestimmten Fachbereich, wobei eine der Hochschulen zwingend eine UH oder der ein FH sein muss;
 - bietet die Möglichkeit zur Einbindung sämtlicher Players einer entsprechenden fachdidaktischen Community, auch wenn es sich hierbei um mehrere Netzwerke handelt;
 - verfügt in einem bestimmten Fachbereich über eine nationale und internationale Ausstrahlung (bspw. Beteiligung von vielen Institutionen im entsprechenden Fachbereich;
 - beachtet explizit und nachweislich die Resultate der internationalen Forschung.

Des Weiteren ist **erwünscht**, dass die Einzelprojekte folgende Eigenschaften aufweisen.

Die zu fördernden Projekte

- entsprechen den qualitativen und quantitativen Bedürfnissen der Hochschulen in Bezug auf die Nachwuchsförderung;
- erleichtern die Einbindung des Nachwuchses in bestehende und neue Strukturen;
- widmen sich den Herausforderungen der hochschulübergreifenden Zusammenarbeit;

Bern, 25.02.2020

Steuerungsausschuss P-9

Ausschreibung für Einzelprojekte zur Konsolidierung der Netzwerke und Entwicklung von Laufbahnen: Anleitung für die Eingabe von Gesuchen

swissuniversities

- begünstigen die institutionelle Stabilisierung der Fachdidaktik-Master und sichern damit die wissenschaftliche Qualität im Bereich der Fachdidaktik.
- Diversity: Das Einzelprojekt fördert aktiv die Chancengleichheit, nutzt vorhandene Potenziale und trägt zu diversem Nachwuchs ungeachtet von Geschlecht, Behinderung oder weiteren Diversity-Dimensionen bei.
- Ein Zusammenschluss mehrerer Einzelprojekte desselben Fachbereichs ist explizit erwünscht.

Finanzierung

Es werden keine maximalen oder minimalen Beitragssummen pro Projekt festgelegt. Jedoch steht es dem Steuerungsausschuss offen, anlässlich der Mittelzuteilung Kategorien von Projekten und zugehörige Fixbeiträge zu definieren.

Teilprojekt 2 – Entwicklung von Laufbahnen

Pfeiler 2a:

Gruppe 1. Internationale und sprachregionale Mobilitätsförderung

Gruppe 2. Qualifikation von Fachdidaktiker/innen für die Betreuung von fachdidaktischen Dissertationen an einer promotionsberechtigten Hochschule

Gruppe 1. Pfeiler 2a sieht einerseits vor, Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktikern die Möglichkeit zu geben, sich via internationaler und sprachregionaler Mobilitätsförderung zur Stärkung der Nachwuchsförderung, der Entwicklung individueller Laufbahnen und Erreichung von Exzellenz in der wissenschaftlichen Community zu positionieren. Fachdidaktiker/innen resp. ihre Hochschulen bewerben sich mit einem wissenschaftlichen Projekt (Lehre, F&E), das sie in Vernetzung mit Partnern anderer Lehrer/innenbildungsinstitutionen vorantreiben möchten. Das Projekt sieht u.a. für folgende Massnahmen die Vergabe von Beiträgen vor:

Mobilität mit dem Ziel der Einbindung in die entsprechenden Fachcommunities

- Finanzierung von Projektaufenthalten in anderen CH-Sprachregionen resp. im Ausland
- Visiting Scholarships
- Ermöglichung der aktiven Teilnahme an Fachkonferenzen, Nachwuchskolloquien etc. national und international
- Dissemination:
 - Realisierung neuer Publikationen zwecks Veröffentlichung von Forschungsergebnissen
 - Beteiligung an Lehraufträgen, Betreuungsaufgaben und Curriculumentwicklungen
 - Beteiligung Dritter an der eigenen wissenschaftlichen Arbeit
 - Präsenz auf Plattformen
 - Einbindung in Netzwerke

Bern, 25.02.2020

Steuerungsausschuss P-9

Ausschreibung für Einzelprojekte zur Konsolidierung der Netzwerke und Entwicklung von Laufbahnen: Anleitung für die Eingabe von Gesuchen

Die geförderten Personen sind verpflichtet, bei der Projektevaluation zugunsten der Weiterentwicklung von (internen) Personalfördermassnahmen mitzuwirken, ihre Erfahrungen in die Fachgesellschaften (u.a. SGL/KOFADIS) auch mit geeigneten Disseminationsformen (Publikationen, Veranstaltungen u.a.) einzubringen und diese auf der «Orientierungsplattform» darzustellen (vgl. unten Pfeiler 2b).

swissuniversities

Gruppe 2. Pfeiler 2a sieht weiter die Möglichkeit der Qualifikation von Personen vor, welche das Potential haben, das Betreuungsrecht für fachdidaktische Dissertationen an einer promotionsberechtigten Hochschule zu erlangen. Hervorragend qualifizierte Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktiker sollen die Möglichkeit erhalten, die Betreuung von fachdidaktischen Dissertationen an promotionsberechtigten Hochschulen mit zu verantworten. Hierfür ist – je nach Profil der Person – eine weiterführende Qualifikation notwendig. Diese Personen werden in Rahmen des Pfeilers 2a über die Vergabe von Beiträgen gefördert.

Das Projekt sieht zwecks **Dissemination und Vernetzung/Einbindung** u.a. für folgende Massnahmen die Vergabe von Beiträgen vor:

- Finanzierung von Projektaufhalten an nationalen und internationalen Hochschulen
- Aktive Teilnahme an Fachkonferenzen, Nachwuchskolloquien etc.
- Übernahme von Lehraufträgen und Professurenvertretungen
- Realisierung neuer Publikationen zwecks Veröffentlichung von Forschungsergebnissen
- Planung neuer Forschungsförderungsanträge
- Teilnahme an Qualifikationsprogrammen und -projekten zur Doktoratsbetreuung (doctoral supervision)

Es werden keine Beiträge für Doktorierende vergeben, auch werden keine Forschungsarbeiten finanziert. Es handelt sich bei den Beiträgen um eine Unterstützung zur Finanzierung der Rahmenbedingungen der Disseminations und Vernetzungsmassnahmen.

Voraussetzungen 2a, Gruppen 1 und 2

Die Ausschreibung und Finanzierung der Mobilitätsförderung und Qualifizierung erfolgt durch den Steuerungsausschuss nach einem definierten Kriterienkatalog. Die Prüfung der Kriterienerfüllung und Gewichtung sämtlicher, nachfolgend genannter zwingender und erwünschter Kriterien verantwortet eine Expert/innengruppe im Rahmen der Beurteilung der Anträge. Die Vergabe der Beiträge erfolgt durch den Steuerungsausschuss unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Beurteilung durch die Expert/innengruppe.

Modalitäten der Ausschreibung und Kriterien, Gruppen 1 und 2

Teilnahmeberechtigung

Alle beitragsberechtigten Hochschulen und andere Institutionen des Hochschulbereichs.

Auswahl

Ziel des Projekts ist es, Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktiker aus allen fachdidaktischen Disziplinen, die an unterschiedlichen Hochschultypen tätig sind, zu fördern.

Bern, 25.02.2020

Steuerungsausschuss P-9

Ausschreibung für Einzelprojekte zur Konsolidierung der Netzwerke und Entwicklung von Laufbahnen: Anleitung für die Eingabe von Gesuchen

swissuniversities

Gefördert werden diejenigen Projekte, welche gemessen an den geforderten Kriterien den überzeugendsten Antrag einreichen.

Kriterien

Förderwürdige Einzelprojekte erfüllen **zwingend** folgende Kriterien

- Explizite Förderung von Nachwuchskräften.
- Die geförderten Personen legen eine Karriereplanung vor, in welcher auch die angestrebte Qualifikationsstufe benannt wird.
- Sie legen weiter plausibel dar, welche Ziele mittels welcher Massnahmen, in Zusammenarbeit mit welchen Partnern und in welchem Zeitrahmen erreicht werden sollen, und
- legen ein Konzept zur Selbstevaluation vor.
- Das Projekt ermöglicht die personale Einbindung der zu fördernden Person in die internationale Fach- und Nachwuchscommunity sowie ihre Karriereplanung.
- Es handelt sich um einen Projektaufenthalt resp. um Qualifizierungsmassnahmen, welche bestehende Netzwerkpartner oder potentielle Partner miteinander verbinden. Das Projekt hat damit auch hochschulübergreifenden Charakter.

Gruppe 1 Mobilitätsförderung:

- Es handelt sich um ein wissenschaftliches Vorhaben von nationaler oder internationaler Relevanz in Forschung und/oder Lehre (Projektaufenthalt in einer anderen CH-Sprachregion resp. im Ausland).
- Die geförderten Personen zeigen das Entwicklungspotential eines Projektaufenthalts für ihre persönliche Laufbahn auf.

Des Weiteren ist **erwünscht**, dass die Mobilitätsvorhaben und Qualifizierungsmassnahmen folgende Eigenschaften aufweisen:

- Potential zur Weiterführung der Projektfinanzierung (Mobilität und Qualifizierungsmassnahmen) nach Ende der Programmlaufzeit über die Hochschule(n) oder über Drittmittel, z.B. auch über private Stiftungen.
- Diversity: Das Projekt fördert aktiv die Chancengleichheit, nutzt vorhandene Potenziale und trägt zu diversem Nachwuchs bei ungeachtet von Geschlecht, Behinderung oder weiteren Diversity-Dimensionen.

Finanzierung

Der Steuerungsausschuss definiert für Pfeiler 2a verschiedene Kategorien von Beiträgen, welche sich in der Höhe ihrer finanziellen Unterstützung und in ihrer zeitlichen Dauer unterscheiden können. Es ist möglich, die Ausschreibung im Rahmen der Programmlaufzeit mehrfach zu wiederholen.

Im Fokus der Förderung stehen Personen: Keine Finanzierung mit Programmmitteln von

- Infrastrukturen, Apparaturen ;

Bern, 25.02.2020

Steuerungsausschuss P-9

Ausschreibung für Einzelprojekte zur Konsolidierung der Netzwerke und Entwicklung von Laufbahnen: Anleitung für die Eingabe von Gesuchen

- Betriebskosten (bspw. Raummiete) ;
- Kommunikationsaktivitäten ;
- HS-externen Salären.

swissuniversities

Pfeiler 2b: Orientierungsplattform

Die Orientierungsplattform zeigt Möglichkeiten der fachdidaktischen Qualifizierung. Sie präsentiert die verschiedenen Angebote (mit ihren Ansprüchen und Zielsetzungen) von Hochschulen, stellt die zentralen Referenzpunkte und Ansprüche der verschiedenen Fachdidaktik-Studienangebote dar, zeigt Laufbahnwege in der Fachdidaktik und konkretisiert diese mit Laufbahnporträts. Darüber hinaus werden die Ergebnisse aus dem P-9 präsentiert sowie Informationen zum Programm 2021-2024 zur Verfügung gestellt. Die Plattform bietet auch Informationen zu Veranstaltungen sowie zu allgemeinen aktuellen Debatten, z.B. betreffend Promotion. Die Orientierungsplattform beantwortet damit auf angemessene Weise Fragen von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern.

Die Orientierungsplattform wird durch swissuniversities in Zusammenarbeit mit einem FD-Netzwerk bzw. mit mehreren Hochschulen gemeinsam aufgebaut und anschliessend in eine bestehende Struktur integriert. Die interessierten Netzwerke resp. Hochschulen machen hierfür eine Projekteingabe.

Voraussetzungen

Die Ausschreibung und Finanzierung des Projekts erfolgt durch den Steuerungsausschuss nach einem definierten Kriterienkatalog. Im Rahmen der Beurteilung der Anträge prüft der Steuerungsausschuss die Kriterienerfüllung, gewichtet sämtliche nachfolgend genannten zwingenden und erwünschten Kriterien und entscheidet über die Projektzuteilung und Finanzierung.

Modalitäten der Ausschreibung und Finanzierung

Teilnahmeberechtigung

Alle beitragsberechtigten Hochschulen und andere Institutionen des Hochschulbereichs.

Auswahl

Auf eine Priorisierung nach Hochschultypus wird verzichtet.

Kriterien

Die ausgewählte Projekteingabe erfüllt **zwingend** folgende Kriterien:

- Verstetigung und Festigung der Strukturen: Die Projekteingabe weist ein Potenzial für eine langfristige Institutionalisierung der Orientierungsplattform auf. Die betroffenen Institutionen zeigen auf, wie sie das Projekt nach Auslaufen der Finanzierung in ihre Strukturen integrieren.
- Hochschulen- und hochschultypenübergreifender Charakter: Die Projekteingabe beruht auf einer Zusammenarbeit von zwei oder mehreren Hochschulen verschiedenen Typs oder eines hochschultypenübergreifenden Netzwerks.

Bern, 25.02.2020

Steuerungsausschuss P-9

Ausschreibung für Einzelprojekte zur Konsolidierung der Netzwerke und Entwicklung von Laufbahnen: Anleitung für die Eingabe von Gesuchen

Des Weiteren ist **erwünscht**, dass die Projekteingabe folgende Eigenschaften aufweist.

- Sie entspricht den qualitativen und quantitativen Bedürfnissen sämtlicher Institutionen der Lehrerinnen- und Lehrerbildung in Bezug auf

...die Darstellung der Möglichkeiten der fachdidaktischen Qualifizierung sowie der Laufbahnwege von Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktikern;

...den Orientierungsbedarf von Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktikern und insbesondere des fachdidaktischen Nachwuchses.

swissuniversities

Finanzierung

Für die Zusammenarbeit zur Entwicklung der Plattform steht ein fixer Betrag zur Verfügung.

3. Finanzierungsmodalitäten

Für das Programm P-9 stehen in den Jahren 2021-24 folgende Mittel bereit:

	2021	2022	2023	2024	Total
Zur Verfügung stehende Mittel*	1'250'000.-	1'250'000.-	1'250'000.-	1'250'000.-	5'000'000.-

Beantragte Bundesmittel insgesamt CHF 5 Mio., abzüglich Mittel für die Koordination und Verwaltung des Programms. Die Angaben gelten vorbehaltlich der Beschlüsse durch die Schweizerische Hochschulkonferenz und das Parlament.

Von den antragstellenden resp. beteiligten Hochschulen wird eine Eigenleistung vorausgesetzt, die in ihrer Höhe mindestens den jeweiligen für das Einzelprojekt beantragten Bundesmitteln entspricht.

4. Verfahren zur Eingabe und Evaluation der Gesuche

4.1 Formale und inhaltliche Anforderungen an die Gesuche

Form	Das Gesuch wird mittels des für das P-9 zur Verfügung gestellten Formulars (dt./fr.) als PDF sowie im Word-Format eingereicht.
Sprache	Das Gesuch kann in deutscher, französischer oder englischer Sprache eingereicht werden.
Inhalt	Das Gesuch enthält alle relevanten Angaben gemäss Formular.
Einreichfrist	Das Gesuch ist bis am 31. Oktober 2020 in elektronischer Form Email einzureichen an: patricia.schmidiger@swissuniversities.ch

Bern, 25.02.2020

Steuerungsausschuss P-9

Ausschreibung für Einzelprojekte zur Konsolidierung der Netzwerke und Entwicklung von Laufbahnen: Anleitung für die Eingabe von Gesuchen

4.2 Verfahren und Zuständigkeiten

Die Gesuche werden gemäss den oben unter den Teilprojekten beschriebenen Verfahren beurteilt und ausgewählt. Das Expert/innenkomitee und der Steuerungsausschuss können Gesuchstellende einladen, einen überarbeiteten Antrag vorzulegen, wenn gewisse Vorgaben fehlen oder Präzisierungen gewünscht werden.

swissuniversities

Steuerungsausschuss

Sabina Larcher-Klee	Direktorin Pädagogische Hochschule FHNW (Projektleitung, Vertretung der Kammer der Pädagogische Hochschulen)
Isabelle Mili	Rektorin IUFE Université de Genève (Vertretung der Kammer der Pädagogischen Hochschulen)
Thomas D. Meier	Rektor Zürcher Hochschule der Künste (Vertretung der Kammer der Fachhochschulen)
Thomas Grob	Vizekanzler Lehre Universität Basel (Vertretung der Kammer der universitären Hochschulen)

Expert/innenkomitee

...	...
...	...

4.3 Zeitplan

1. Juli 2020	Lancierung der Ausschreibung (unter Vorbehalt)
bis 31. Oktober 2020	Eingabefrist der Gesuche für Einzelprojekte
bis 31. Dezember 2020	Evaluation und Entscheide Information an die Projektverantwortlichen
ab 1.1.2021	Vorbereitung in den Hochschulen, anschliessend Start der Einzelprojekte
31.12.2024	Abschluss der Förderung der Einzelprojekte mit Mitteln P-9

Kontakt

Patricia Schmidiger, Fachstelle Fachdidaktik swissuniversities,
patricia.schmidiger@swissuniversities.ch, Tel. +41 31 335 07 73